

Initiative **GIESSENER GEBÄUDEPASS**



Ansprechpartner:
Amt für Umwelt und Natur
Marion Lorengel
umweltamt@giessen.de

Das Modul Gesundheit der Initiative Giessener Gebäudepass bietet Hilfe bei folgenden Fragestellungen:

Welche Schadstoffe mit welchem Gefährdungspotential sind vorhanden? Sind Untersuchungen erforderlich? Besteht akuter Handlungsbedarf? Sind bei Sanierungen oder Ausbau spezielle Schutzmaßnahmen zu beachten?

Im Rahmen von energetischen Sanierungen stößt man häufig auf schadstoffbelastete Baustoffe. Es ergeben sich somit Überschneidungen mit energetischen Fragestellungen – z.B. bei Schimmelproblematiken, die u.U. bauphysikalisch (z.B. fehlende Dämmung) begründet sind. Für diese Beratungen können Sie sich an die unabhängigen Energieberater des Energieberatungs-Netzwerkes wenden.

Die seit dem Jahr 2000 aktive Initiative „Giessener Gebäudepass für Energieeinsparung und gesundes Wohnen“ ist Partner des Energieberatungs-Netzwerkes. Sie wendet sich an sanierungswillige Haus- und WohnungseigentümerInnen in der Stadt und im Landkreis Giessen.



INFO 0641 306 2113

für Hauseigentümer in Stadt und Landkreis Giessen

Modul Gesundheit

Gesundheitsbewusst
modernisieren



ENERGIEBERATUNGS-NETZWERK
in Stadt und Landkreis Giessen

Untersuchung schadstoffhaltiger Bauteile

Partner des Energieberatungs-Netzwerkes:
Initiative Giessener Gebäudepass für Energie-
einsparung und gesundes Wohnen

www.giessen.de/Energieberatungs-Netzwerk.de

Beispiele zu Schadstoffen im Altbau:



Ziel: vorhandene Belastungen erkennen und falls erforderlich fachgerecht entfernen

Was bietet das Modul Gesundheit an?

Schadstofferkundung

Im Rahmen der Begehung wird von Experten die Schadstoffproblematik ohne Untersuchung aufgrund von Erfahrungswerten und örtlichen Gegebenheiten bewertet. Es handelt sich um eine systematische Begehung des Gebäudes/der Wohnung. Sie erhalten ein Begehungsprotokoll mit einer Bewertung und Handlungsempfehlungen.

Schadstoffuntersuchung

Zusätzlich zur Schadstofferkundung werden im Einzelfall als zweiter Schritt Messungen erforderlich. Bei Schadstoffverdacht kann auch eine Untersuchung eines bestimmten Schadstoffes beauftragt werden. Dabei handelt es sich um Raumluft- oder Materialuntersuchungen zur Feststellung des gesundheitlichen Gefährdungspotentials.

Kosten

Die Kosten einer Schadstofferkundung oder Untersuchung richten sich nach Art, Umfang und Fragestellung. Bei Schadstofferkundung (ohne Untersuchung) handelt es sich um eine systematische Begehung des Gebäudes/der Wohnung. Sie erhalten ein Begehungsprotokoll mit Handlungsempfehlungen und Gefährdungsabschätzung. Beim Umweltamt können Zuschüsse* für Gebäude in Stadt und Landkreis Gießen beantragt werden. Die Zuschusshöhe liegt bei 50 %, max. 200 Euro.

*Es handelt sich um ein begrenztes Kontingent von Sponsorenmitteln